

Die Heilung einer verkrümmten Frau am Sabbat

Jesus war in einer Synagoge, als er eine kranke Frau sah. Seit 18 Jahren war sie verkrümmt und konnte nicht gerade stehen. Jesus ging zu ihr und sagte ihr, dass sie von ihrer Krankheit erlöst ist. Er legte die Hände auf sie und sie richtete sich auf und dankte Gott. Als der Vorsteher der Synagoge dies sah, wurde er wütend und sprach zu den Leuten: «Es sind sechs Tage, an denen man arbeiten soll. Kommt an diesen Tagen, um euch heilen zu lassen. Aber nicht am Sabbat – das ist unser Ruhetag!» Jesus aber nannte den Vorsteher einen Heuchler. Er sagte: «Bindet nicht jeder von euch seinen Ochsen oder Esel am Sabbat los und führt ihn zur Tränke? Diese Frau ist nach 18 Jahren von ihren Fesseln erlöst worden. Nachdem er das sagte, schämten sich alle, die gegen ihn waren. Und das Volk freute sich darüber, was durch seine Taten passierte.

